

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtentwicklung Osterholz** am

Donnerstag, 14.06.2018 um 18.45 Uhr

im Ortsamt Osterholz, Osterholzer Heerstraße 100, 28325 Bremen,

Sitzungsbeginn: 18.45 Uhr Sitzungsende: 19. 30 Uhr

TeilnehmerInnen:

Frau Contu	Protokollführung
Herr Dillmann	
Herr Haase	
Herr Hunold	
Herr Last	
Herr Massmann	
Herr Sporleder	Ausschusssprecher
Herr Wilkens	

Die Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen:

0. Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit
1. Verschiedenes
2. Mitteilungen des Ortsamtes

Gäste:

Herr Budelmann, Verkehrssachbearbeiter Polizei

Zu TOP 0: Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Protokoll der letzten Sitzung.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Der Fachausschuss ist beschlussfähig.

Zu TOP 1: Verschiedenes

Aus dem Publikum kommen verschiedene Fragen und Anregungen.

Die Deponie am Weser Park nimmt offenbar keinen kleinen Sperrmüll an (Bsp. Einzelner Stuhl). Es wird daher befürchtet, dass Einzelteile in Zukunft illegal im Gebüsch etc. entsorgt werden. Das Ortsamt wird gebeten, bei Entsorgung Kommunal nachzufragen, ob es möglich ist, einen Container für Klein-Sperrmüll aufzustellen.

Es gab einen Verkehrsunfall an der Osterholzer Heerstraße am Übergang beim Sportplatz der Firebirds. Ein PKW hat die Schilder und Ampelanlage umgefahren und eine Passantin verletzt und wurde erst durch den Lichtmast gebremst. Im Hinblick auf die Grundschulen in der Umgebung wird darum gebeten, eventuell einen Poller aufzustellen, der gegebenenfalls PKW entsprechend früher abbremsen kann, damit Fußgänger und Radfahrer auf der Verkehrsinsel nicht erfasst werden. Herr Budelmann wird sich die Situation ansehen und sich über den Unfallverlauf informieren. Eine Umprogrammierung der Ampel, damit die Straße in einem Zug überquert werden kann, ist nicht gewollt. Ein Unfallschwerpunkt konnte hier bisher durch die Polizei nicht festgestellt werden.

An der Osterholzer Heerstraße, insbesondere auf Höhe des Lachmundsdamm, gibt es starke Erschütterungen durch den LKW-Verkehr. Es wird gefragt, warum es keine Vorschrift gibt, durch den Hemelinger Tunnel zu fahren oder ob es möglich wäre. Die Abfahrt der A27 von 20.00 bis 06.00 Uhr zu sperren. Es wird erklärt, dass diese Problematik dem Ausschuss seit langem bekannt ist und dass gelegentlich Vorstöße in diese Richtung probiert und entsprechende Anträge gestellt werden. Bisher konnten keine Änderungen erzielt werden. Hauptproblem ist, dass die Heerstraße im Straßennetz für LKW ausgezeichnet ist und diese daher die Heerstraße nutzen sollen. Es wird gefragt, ob die Straße eine neue Bitumendecke erhalten könnte. Auch diese wurde bereits angesprochen. Derzeit hat das ASV für diese Maßnahme keine Mittel.

An der Kämenade/ Osterholzer Landstraße werden die parkenden Autos von Mitarbeitern und Besuchern des Klinikum Bremen-Ost als sehr störend empfunden. Die Straßenseiten seien zugeparkt. Insbesondere für Kinder sei es sehr gefährlich, dort die Straße zu überqueren. Es wird darauf hingewiesen, dass es bereits eine Anordnung des ASV gibt, dort die weiße Linie zu verlängern und ein Haltverbot auszusprechen.

Herr Dillmann (Grüne) berichtet, dass im Steinmetzweg ein Poller fehlt und daher Radfahrer regelmäßig den Radweg verlassen und auf der Straße fahren. Herr Budelmann wird die Angelegenheit überprüfen.

Herr Dillmann (Grüne) berichtet weiterhin, dass häufig vor und hinter dem Überweg am Lachmundsdamm (Höhe Oewerweg, Arzum) geparkt wird, so dass Kinder dort nicht oder nur unter Gefahren die Straße überqueren können. Es wird angeregt, dass die Betreiber des Supermarktes und des Imbiss die Kunden darauf hinweisen sollten, dass dort nicht geparkt werden soll und ob mehr Parktickets verteilt werden können. Herr Budelmann erklärt, dass vielleicht mehr Überwachungsmaßnahmen stattfinden könnten.

Herr Last (Linke) weist darauf hin, dass eine Straßenüberquerung der Straße am Hahnenkamp bei dem Blindenheim für blinde Fußgänger sehr problematisch sein kann. Er sei von einer Mitarbeiterin des Heimes angesprochen worden. Das Thema sei bereits mehrfach im FA diskutiert worden, bisher sei aber keine passende Lösung gefunden worden. Herr Budelmann erklärt, dass die Fahrbahndecke erneuert werden soll. Er wird noch einmal das ASV auf entsprechende Markierungen ansprechen.

Dem Ortsamt liegt eine Beschwerde vor, dass am Hallacker und in den umliegenden Straßen verstärkter LKW-Verkehr stattfindet. Herr Budelmann kümmert sich

Herr Haase (SPD) berichtet, dass er von Bürgern aus Blockdiek auf den schlechten Zustand der Radwege an der Düsseldorfer Straße und Osterholzer Landstraße angesprochen worden sei. Sowohl für Radfahrer als auch für Nutzer von Rollatoren bestünde das Risiko, zu stürzen. Das Ortsamt wird die Meldung an das ASV (Herr Rangersmann) weitergeben.

Zu TOP 3: Mitteilungen des Ortsamtes

Es gibt keine Mitteilungen des Ortsamtes.

Herr Sporleder schließt die öffentliche Sitzung um 19.15 Uhr.

Bremen, den 18.06.2018

gez. Klaus-Peter Sporleder
(Sitzungsleitung und Ausschusssprecher)

gez. Christina Contu
(Protokollführung)